

## Erdmandel (*Cyperus esculentus*)

Familie: Sauergräser (Cyperaceae)

### Besonderheiten

- Oberflächlich sieht man der Erdmandel ihre Gemüse-Qualitäten zunächst nicht an: Es handelt sich um ein Gras, das die rundlichen, erbsengroßen, stark ölhaltigen Knollen an seinen Wurzeln bildet.
- Geschmacklich erinnern die Knollen tatsächlich an Haselnüsse oder Mandeln.
- Sie können roh geknabbert oder auch für die Zubereitung von gebrannten Mandeln zum Einsatz kommen.

### Anbau

- Die Vermehrung erfolgt vegetativ durch Knöllchen aus dem Vorjahr, die im April zunächst einige Stunden in warmem Wasser eingeweicht werden, bevor sie zu Mehreren in mit Erde gefüllte Töpfe gesteckt werden.
- Warm aufgestellt treiben die Knöllchen nach ca. 2 Wochen aus. Sie sollten allerdings erst nach den Eisheiligen ausgepflanzt werden.
- Regelmäßiges Gießen im Sommer ist wichtig, eine Düngung ist dagegen nicht notwendig.
- Mit der Ernte sollte man nicht zu früh starten, damit die Knollen genügend Zeit zur vollen Entwicklung haben.
- Etwa ab November können die ganzen Pflanzen ausgegraben und die Knöllchen an den Wurzeln abgeerntet werden. Im Boden sind die Knöllchen bis -7 °C frostfest.
- Vorsicht: Im Boden verbleibende Knöllchen treiben im nächsten Jahr eigenständig wieder aus. Aufgrund der starken Vermehrung gilt die Erdmandel in einigen Regionen Europas bereits als Neophyt.
- Eine Kultur im Topf kann Abhilfe schaffen. Sie kann auch insofern praktisch sein, dass die Erdmandeln selbst bei Frost einfach geerntet werden können: Einige Stunden vor der Ernte wird der Topf zum Auftauen ins Warme geholt, nach der Ernte kommt er wieder nach draußen.
- In kühlen Räumen lassen sich die Erdmandeln unkompliziert bis zum nächsten Jahr lagern.



### Literatur

KELL, K., 2021: Gemüse in der Kleingartenanlage Weihenstephan. Mündliche Mitteilung, 29.01.2021.

PALME, W., 2017: Frisches Gemüse im Winter ernten. Die besten Sorten und einfachsten Methoden für Garten und Balkon. Löwenzahn Verlag, Innsbruck. 2. Auflage.

### Bildnachweis

- (1) Fröhler, L., 2021
- (2) Fröhler, L., 2021
- (3) Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Institut für Gartenbau